

ger sie einholen können. Um aber einer solchen Jagd beyzuwohnen, muß man ein vortreflicher Reiter seyn, denn die Vögel machen in ihrem Lauf so schnelle und kurze Wendungen, daß man sehr bald alle Spur von ihnen verlieren würde, wenn man die Pferde nicht eben so schnell herum lenken könnte. Sind die Vögel den Jägern entgangen, so fallen sie in die Hände anderer Personen, die an alle Ausgänge aus den Wüsten, durch die man im voraus weiß, daß die Vögel sich gewöhnlich zu entfernen pflegen, hinpostirt sind. Wenn man im Nachsehen mit Steinen nach dem Thiere wirft, so geschieht es nicht selten, daß es sich auf einen Augenblick umkehrt und die Steine mit seinem langen Schnabel und seinen Flügeln abzuwenden sucht; kommt man ihm aber unterdessen näher, so setzt es seine Flucht wieder fort, und wirft dabey die Steine, die es antrifft, mit seinen Füßen und mit einer außerordentlichen Gewalt rückwärts auf seine Verfolger. Diese merkwürdige Sonderbarkeit von diesem Vogel wird wenigstens in dem Lande selbst allgemein behauptet, und für vollkommen wahr gehalten.